

Datenschutzhinweise für AutoLoad

Informationen gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen als Inhaber einer Mensakarte einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Nutzung des AutoLoad-Verfahren geben und Sie über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht informieren. Welche Daten im Zusammenhang mit der automatischen Aufladung im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrecht ist das

Studentenwerk Leipzig – Anstalt öffentlichen Rechts
Goethestr. 6
04109 Leipzig

Sie finden weitere Informationen zu unserem Studentenwerk, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten in unserem Impressum unserer Internetseite:

<https://www.studentenwerk-leipzig.de/impressum>

Welche Daten werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit dem AutoLoad-Verfahren mitgeteilt haben. Dazu gehören insbesondere: Kontoinhaber, IBAN, BIC, Name der Bank, der von Ihnen angegebene Grenzbetrag bei dem Sie an der Kasse nach der automatischen Aufladung gefragt werden wollen sowie der von Ihnen festgelegte Aufladebetrag, um den die Karte immer automatische aufgeladen werden soll.

Auf welcher rechtlichen Grundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beim AutoLoad-Verfahren ist Art. 6 Abs. 1 lit b) DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Alle für die Buchhaltung und Besteuerung relevanten Daten werden gemäß den Vorschriften von § 257 HGB i.V.m. § 147 AO zehn bzw. sechs Jahre lang aufbewahrt. Alle sonstigen Daten löschen wir, sobald der Zweck entfällt.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Die Daten werden ausschließlich an interne Empfänger des Studentenwerkes Leipzig und ggf. Auftragsverarbeiter weitergegeben. Wir haben mit diesem Anbieter einen sog. Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen, der sicherstellt, dass die Datenverarbeitung in zulässiger Weise erfolgt.

Des Weiteren erfolgt die Weitergabe der Daten an die beteiligten Bankinstitute.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Die Daten werden ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Ihre Rechte als „Betroffener“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Sie haben das Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Eine Nutzung des Autoload-Verfahrens ohne die Verarbeitung personenbezogener Daten ist nicht möglich.

Unser Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen externen Datenschutzbeauftragten für unser Studentenwerk Leipzig benannt. Sie erreichen diesen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Kevin Peter

Corinthstr. 19

04157 Leipzig

E-Mail: kevin.peter@was-ist-datenschutz.de

Telefon: 0800 63003061 (kostenfrei)

Beschwerderecht

Sie haben zusätzlich das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für das Studentenwerk Leipzig zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Devrientstraße 5, 01067 Dresden, Telefon: 0351 85471-101, Telefax: 0351 85471-109, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de